

Computergestützte Kommunikation und Kooperation <i>Computer-Supported Communication and Cooperation</i>							Modulnummer: WI-W/15		
Bachelor Pflicht <input type="checkbox"/> Winf-Schwerpunkt-Pflicht <input type="checkbox"/> Winf-Schwerpunkt-Wahlpflicht <input type="checkbox"/> Winf-Wahl <input checked="" type="checkbox"/>				Schwerpunkt Computational Finance <input type="checkbox"/> E-Business <input checked="" type="checkbox"/> IT-Management <input checked="" type="checkbox"/> Logistik <input checked="" type="checkbox"/>					
Anzahl der SWS	V 0	UE 0	K 0	S 2	Prak. 0	Proj. 0	Σ 2	Kreditpunkte: 4	Turnus i. d. R. angeboten alle 2 Jahre
Formale Voraussetzungen: -									
Inhaltliche Voraussetzungen: Informatik und Gesellschaft									
Vorgesehenes Semester: ab 5. Semester									
Sprache: Deutsch									
Ziele: Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> • verschiedene Kommunikationssituationen unterscheiden • die Wirkungen und die Angemessenheit unterschiedlicher Medien und Systeme für Kommunikations- und Kooperationszwecke beschreiben und einschätzen • wissenschaftlich arbeiten (Literaturrecherche, Vortrag, wiss. Schreiben) 									
Inhalte: Auf der Basis meist techniksoziologischer Studien im Bereich computergestützter Kommunikation und Kooperation werden unterschiedliche Systeme und Konzepte vorgestellt. Die damit verbundenen Visionen, Chancen und Befürchtungen sowie Erfahrungen werden diskutiert: Telefon, e-Mail, mobile Kommunikation, Videokonferenzen, Wikis, virtuelle Gemeinschaften, virtuelle Identitäten, Blogs, Avatare, Vertrauen.									
Unterlagen (Skripte, Literatur, Programme usw.): Aufsätze aus Fachzeitschriften und Sammelbänden; zusätzliche Recherche in Digitalen Bibliotheken									
Form der Prüfung: Mündlicher Vortrag und schriftliche Ausarbeitung									
Arbeitsaufwand		Präsenz			28 h				
		Vortrag vorbereiten/Ausarbeitung schreiben			92 h				
		Summe			120 h				
Lehrende: Prof. Dr. S. Maaß					Verantwortlich: Prof. Dr. S. Maaß				